

02. April 2022

Soziales

Neue EWIBO-Geschäftsführerin Azra Zürn nimmt Tätigkeit auf

Die städtische Tochtergesellschaft EWIBO hat eine neue Leitung: Azra Zürn nimmt ihre Tätigkeit als Geschäftsführerin auf.

Zürn war zuletzt als Fachbereichsleiterin für Jugend und Soziales bei der Stadt Rheinberg tätig. Ihr Masterstudium legte sie im Bereich soziale Inklusion (Gesundheit und Bildung) ab. Die 37-Jährige lebt in Mülheim, ist verheiratet und Mutter zweier Kinder. "Ich freue mich, mit meinem Team und dem Aufsichtsrat die Zukunft der EWIBO mitzugestalten und somit einen wertvollen Beitrag für die Stadt Bocholt leisten zu dürfen", so Zürn. Besonders wichtig ist der neuen EWIBO-Leiterin ein gutes, vertrauensvolles Verhältnis zu ihren künftigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. In der kommenden Woche wird sie sich im Rahmen einer Betriebsversammlung ihrem Team vorstellen.

Bürgermeister Thomas Kerkhoff, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der EWIBO, sagt: "Ich bin froh, dass wir mit Azra Zürn eine engagierte Führungskraft gewinnen konnten, die den Restrukturierungsprozess der EWIBO in enger Abstimmung mit der Stadt Bocholt als 'Muttergesellschaft' kompetent voranbringen wird - eine gute Voraussetzung, um die EWIBO für ihre wichtigen sozialen Kernaufgaben in unserer Stadt zu schärfen und zu stärken."

Der Bürgermeister dankt zugleich Dominik Hanning. Der Leiter des städtischen Fachbereichs Soziales hatte die Geschäftsführung fast ein Jahr lang interimweise übernommen. Hanning wird Zürn in der Einarbeitungsphase begleiten und seine Geschäftsführerfunktion anschließend beenden.

Über die EWIBO

Die Entwicklungs- und Betriebsgesellschaft der Stadt Bocholt mbH (EWIBO) nimmt als kommunaler Dienstleister im Auftrag der Stadt Bocholt Aufgaben in der Organisation und Durchführung sozialer Teilhabe und Daseinsfürsorge wahr (u.a. Flüchtlings- und Obdachlosenbetreuung, Beratungsangebote).





Bürgermeister Kerkhoff (l.) und Dominik Hanning begrüßen die neue Geschäftsführerin der EWIBO, Azra Zürn.

© Stadt Bocholt